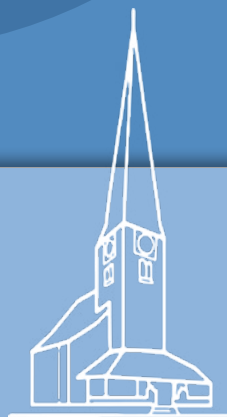




Gemeindebrief Nikolassee

Nachrichten aus der Evangelischen Kirchengemeinde



05
2026

Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	Seite 3
Frühlingsfest	Seite 6
Vorstellung neuer GKR Vorsitz	Seite 7
Café Taubenschlag	Seite 11
Terminreihe: Antworten des Glaubens	Seite 13
Neues aus der KITA	Seite 14
Kindergottesdienste im gr. Gemeindesaal	Seite 16
Gottesdiensttermine	Seite 17
Konzerte im gr. Gemeindesaal	Seite 18
Filmabend im gr. Gemeindesaal	Seite 19
Amtshandlungen	Seite 21
Lesung im gr. Gemeindesaal	Seite 22
Literaturkreis im kl. Gemeindesaal	Seite 23
Anzeigenpartner	Seite 24
Angebote + Gemeindegruppen	Seite 30
Kontakte	Seite 32



Antworten des Glaubens



Waldtag in der Kita



Konzert mit "dezibel"



Lesung mit Urs Faes

Monatsvers für Mai 2026

"Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet."

Aktualisierungen, Ergänzungen oder Änderungen von Terminen oder Themen sind zu gegebener Zeit unserer Website zu entnehmen: <https://gemeinde-nikolassee.de>

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Juni 2026 ist der 12. Mai 2026.

Beiträge mit max. 2000 Zeichen gern einreichen unter: veranstaltungen@gemeinde-nikolassee.de

Angemeldete Beiträge werden bis spätestens 14. des Monats angenommen.

Liebe Leser*innen,

der Sohn hält eine Rede bei der Trauerfeier seines Vaters. Persönlich. Individuell. Er setzt sich erleichtert neben mich. *Wunderbar haben Sie das gemacht* und ich lächle ihn an. Er sagt: *Ganz ohne KI*. Und ich sage: *Das hat man gemerkt*.

Denn: Wer KI für Texte im Bereich der Kirche nutzt, erkennt sie sofort beispielsweise an dem etwas übertrieben schwülstigen Ton, an dem Adjektiv „leise“, auch wenn es gar nicht passt. Ja! An überhaupt viel zu vielen Adjektiven und den wenigen Verben.

Also ich schreibe meine Predigten lieber selbst. Ich versuche mir vor Augen zu halten, was in der Gemeinde los ist und was Sie und mich gerade so bewegt. Und dann entsteht der Gottesdienst. Erst der Ablauf, den ich Ihnen und mir schön tippe, dann die Predigt und meist zum Schluss die Gebete.

Ich versuche meinem Glauben gerecht zu werden. Und stellvertretend für Sie Gebete zu formulieren, Gedanken herauszuarbeiten, Bibeltex te ins Heute zu Ihnen zu transportieren. Mit Frau Hausburg zusammen Lieder auszusuchen, die passen, die wir kennen, die wir neu lernen.

Kirchendiener*innen bereiten den Raum vor. Frauen bringen Kaffee und etwas zu knabbern fürs Café danach. Lektor*innen lesen.

1. Mai

(ohne KI)

wenige Verben
viele Adjektive
andere(r) Ton

selbst schreiben
bewegt mich?



1. Gottesdienst



Ablauf



Ruhschrift



Gebete

Gottesdienst ist ein Gemeinschaftsunternehmen. Ein Fest. Für Gott und die Menschen.

Nachdrücklich hat sich – so schickt mir einer einen Artikel aus der aktuellen Tageszeitung – Papst Leo XIV dagegen ausgesprochen, Predigten für den Gottesdienst von Anwendungen künstlicher KI schreiben zu lassen. KI sei nicht in der Lage, den Glauben weiterzugeben. Genau das aber sei die Aufgabe von Predigt.

Ich formuliere es lieber so: Ihre Aufgabe ist es, miteinander Glaubensthemen ins Gespräch zu bringen.

Aber ich gebe ihm darin Recht: Predigten von der KI schreiben zu lassen, führt oft zu sehr durchschnittlichen, langweiligen Texten.

Wer glaubt, der*die stellt Fragen. Glaube hat selten eindeutige Antworten. KI hingegen reduziert Komplexität, verliert an Ambivalenz, an Zweifel und an dem produktiven Nicht-Wissen.

Kennen Sie das auch? Sie hängen einem Gedanken nach, gehen in die Tiefe, fragen nach und immer mehr Fragen tun sich auf, das Thema und der Horizont weiten sich.

Menschen bleiben doch immer Wesen, die Sinn suchen, die offene Fragen gleichermaßen fürchten und lieben.

Ich möchte die Anstrengung nicht meiden. Selbst zu denken, zu schreiben, zu kürzen, Sätze umzustellen, Gedankenkreationen aufs Papier zu bringen genau wie die Denkfehler auch. Ja, am Ende selbst zu glauben und mit Ihnen zu teilen. Brot und Saft, Gesang und Gemeinschaft.

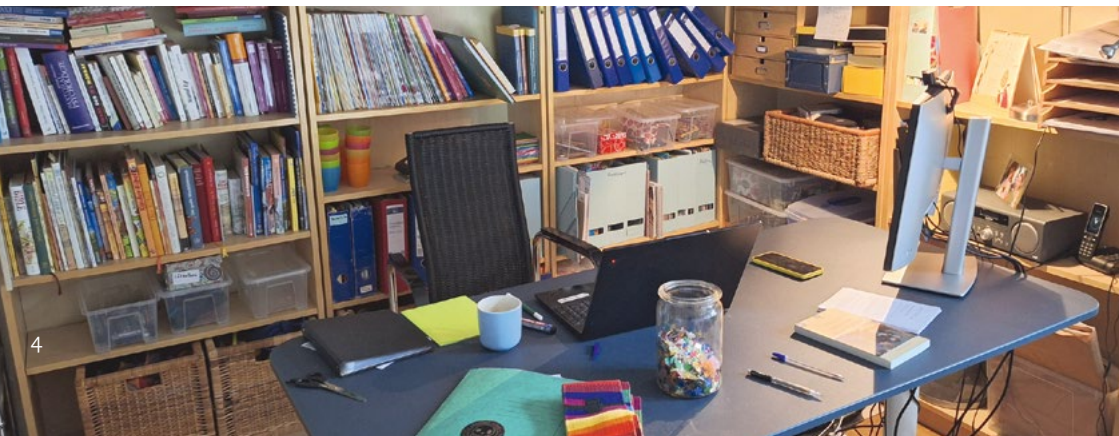
Was meinen Sie?! Lieber weniger Profil und effizienter mit KI? Oder eigenständig, kreativ am Schreibtisch, eine um die andere Stunde?!

Ich bin gespannt auf Ihre Rückmeldung!

Herzlich

Ihre Pfarrerin Angelika Gogolin

Foto: Angelika Gogolin





Pfarrerin Angelika Gogolin und Kantorin Karola Hausburg / Foto: Angelika Gogolin



Liebe Gemeindemitglieder,

wir planen auch in diesem Jahr ein Frühlingsfest in unserer Gemeinde.

Das Fest wird in Kooperation zwischen dem Förderverein, der Kindertagesstätte und der Gemeinde ausgerichtet.

**Termin für das
Frühlingsfest ist
Samstag, der 6. Juni 2026
in der Zeit von 14 bis 18 Uhr**

Veranstaltungsort sind die Außenflächen des Kindergartens sowie der Rosengarten rund um das Gemeindehaus am Kirchweg 6.

Der Garten vor dem Gemeindehaus wird schön geschmückt sein, die Rosen blühen hoffentlich schon schön.

**Wer möchte die Liebe segnen lassen?
Oder heiraten? Melden Sie sich gerne
oder kommen Sie spontan vorbei.**

PfarrerIn Angelika Gogolin und Kantorin Karola Hausburg sowie ein kleines Team von Pfarrer*innen der Region feiern mit Ihnen Ihr Segensritual, Ihre Hochzeit oder Ihre kirchliche Trauung.

*Ihre Pfarrerin Angelika Gogolin
und Ihr Justus Schweizer*

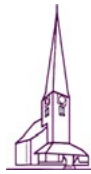


**Herzliche Einladung
zum Gottesdienst
mit der Einführung von
Nils Stütze und Lutz Jacob
am 3. Mai um 10 Uhr
in der Kirche Nikolassee!**



Nils Stützle

Unser neuer GKR stellt sich vor



Nils Stützle

Liebe Gemeinde,

ich stelle mich Ihnen als neuer Vorsitzender des Gemeindegemeinderats Nikolassee vor. Ich bin den Mitgliedern des GKR dankbar für das Vertrauen, das ich durch die Berufung in den GKR und die Wahl zum Vorsitzenden erfahren habe.

Seit meiner Konfirmandenzeit bin ich in unserem Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf engagiert, der in seiner Ausdehnung von Ost nach West, von ländlich bis städtisch geprägt reicht und der in zwei Bundesländern beheimatet ist. Unser Kirchenkreis ist schon deswegen sehr besonders.

Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet – und wir haben zwei jugendliche Kinder. Ich arbeite als Jurist im Bundeskanzleramt und bin dort derzeit als Vorsitzender des Personalrats tätig.

Viele Jahre war ich in der heutigen Gemeinde Zehlendorf-Süd aktiv und Mitglied des dortigen Gemeindegemeinderats; auch den Vorsitz des GKR hatte ich in dieser Zeit inne. Seit mehreren Amtszeiten bin ich als Mitglied unserer Kreissynode Ältester im Kreiskirchenrat und vertrete unseren Kirchenkreis in unserer Landessynode. Für unseren Kirchenkreis bin ich zudem Mitglied im Verwaltungsrat unseres gemeinsam mit dem KK Steglitz gegründeten Verbandes, der unser Kirchliches Verwaltungsamt trägt. Dieser Verband wird nun auch künftig das Kitawerk anbieten, das Träger für unsere Evangelischen Kindertagesstätten werden soll.

Uns allen ist bewusst, dass sich Kirche derzeit radikal verändert. Diese Entwicklung nehmen wir auch in Nikolassee wahr. Dies ist aber kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken! Die sich verändernde Kirche können wir gestalten – und ihre Strahlkraft und die Stimme und Botschaft stärken. Daran möchte ich mit Ihnen gemeinsam in Nikolassee mitwirken und freue mich auf das Miteinander im GKR!

Ihr Nils Stützle

Kinderbibelwoche (13.-17. April 2026)

Eine Woche lang haben sich alle Kinder der Kita Nikolassee jeden Morgen im großen Saal getroffen, um gemeinsam mit unserer Pfarrerin Gogolin Andachten zu feiern. Im Rahmen der ersten Kinderbibelwoche beschäftigten sie sich intensiv mit der Schöpfungsgeschichte.

Auch nach den Andachten setzten sich die Kinder in ihren Gruppen weiter mit der Geschichte auseinander. Dabei sind viele schöne Blumen, Tiere und kreative Ideen entstanden.

Laura Wippermann



**Zum Abschluss feierten wir
gemeinsam mit der Gemeinde
Gottesdienst.**

**Was haben wir in dieser Woche
entdeckt und gelernt!**

Die offene Kirche



Seit beinahe dreißig Jahren existiert die ehrenamtliche Initiative „Offene Kirche“ in der Gemeinde Nikolassee. Es ist ein Angebot für jeden Menschen zur Betrachtung und Besinnung oder auch zum Gespräch – ohne weitere Verpflichtungen.

Über die Jahre sorgten zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiter für diese besondere Gelegenheit zum Kennenlernen der Nikolasseekirche an der Rehwiese. Manche kommen, weil sie in dieser Kirche getauft, konfirmiert oder verheiratet wurden. Einige möchten im stillen Gebet andächtig verharren. Andere freuen sich über ein Gespräch. In der Corona-Zeit bot die offene Kirche vielen Menschen einen Ort des Trostes.

Über Erlebnisse und Besucher geben kleine Chronik-Hefte Auskunft, die seit dem

Jahr 2006 geführt werden. Zusätzlich zu den Wochentagen Mittwoch-Freitag ist in der Sommerzeit die Kirche von Ostern bis Erntedank an Wochenenden und möglichst auch an Feiertagen von 14 – 16 Uhr geöffnet,

Inzwischen fehlen jedoch ehrenamtliche Mitarbeiter, um diese schöne Einrichtung aufrecht zu erhalten. Daher bitten wir alle Gemeinde-Mitglieder einmal nachzudenken, ob sie vielleicht diese beschauliche und anregende Aufgabe, die gern auch zu zweit ausgeübt werden kann, ab und zu übernehmen können.

*Auskunft geben gerne: Dr. Monika Bierschenk
m.bierschenk@outlook.de*

*Dr. Babette Kaiserkern
kaiserkern@t-online.de
0172 25 22 810*

Dr. Babette Kaiserkern

Unsere Kirche bleibt offen!

**Unsere Kirche in Nikolassee ist
Mi–Fr von 14–16 Uhr geöffnet!**

Wenn Sie Interesse haben, mitzumachen,
vielleicht auch nur sporadisch oder vertretungsweise,
melden Sie sich bitte bei:

Dr. Monika Bierschenk
(m.bierschenk@outlook.de)

Unsere YOGA Gruppe hat noch freie Plätze.

Yoga mit Anna – im Fluss zwischen Bewegung und Stille

In unserem Yogakurs lädt Anna dazu ein, Körper und Geist in Einklang zu bringen.

Die fließende Praxis lebt vom Wechselspiel: Kraft und Flexibilität werden aufgebaut, während gleichzeitig die Aufmerksamkeit nach innen gerichtet wird und alle zur Ruhe kommen dürfen.

Mit Leichtigkeit, Humor und Raum für Begegnung gestaltet Anna den Kurs offen für alle – Einsteiger*innen sind gern willkommen.

Immer freitags um 10:45 Uhr

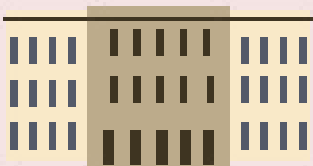
im Jochen-Klepper-Saal

im Ev. Gemeindehaus, Kirchweg 6

Infos und Anmeldung:
yogamitanna@protonmail.com

Anna freut sich auf dich!

Ilsa Bruhns



8. Mai um 13.30 Uhr

Besuch im Barberini mit Führung
von Frau Isabelle Runde

**Avantgarde. Max Liebermann und
der Impressionismus in Deutschland.**

Veranstaltung: "Kultur.aktiv" mit dem Café "Taubenschlag"

Vortrag am Donnerstag

15 Uhr im Café Taubenschlag



- 7. Mai** Frau Prof. Dr. Ulrike Freitag,
Leiterin des **"Zentrum Moderner Orient" (ZMO)**
berichtet über Aufgaben und Ziele

- 21. Mai** Ausflug nach Potsdam zur AE Galerie
mit der Ausstellung:
"15 Jahr Arabischer Frühling"

- 28. Mai** Herr Servene: **"Berliner Dome"**
Der Berliner Dom im Wandel der Zeit

Ehrenamt in der Gemeinde zum Beispiel im „Taubenschlag“

Gegründet 1994 unter Pfarrer Walter Boeckh als Treffpunkt der Generation 60+ bei Kaffee und Kuchen erfuhr der „Taubenschlag“ unter Pfarrer Steffen Reiche und Ingrid Tietz seine Wandlung zum „Dreiklang“ von Andacht, Kaffee & Kuchen und Thema mit Gertraud Matthaehi am Klavier.

Seitdem ist er ein fester Bestandteil des Gemeindelebens.

Seit 3 Jahren leite ich ihn gemeinsam mit Monika Bierschenk, Uschi Görtz, Christel Gauger und Liane Warsech.

Ohne die ehrenamtliche Arbeit der Teilnehmer und Teilnehmerinnen würde er nicht funktionieren. Sie decken die

Tische für 20 bis 30 Gäste, kochen Kaffee, backen Kuchen, kümmern sich um Vorträge und Ausflüge und halten die Kurzandacht, wenn Gemeindepfarrer*innen verhindert sind.

Von den Gründungsmitgliedern sind einige von uns gegangen.

Von ihnen haben sich besonders Ingrid Müller, Hannelore Reclam und Dorle Bartels eingesetzt, um nur einige zu nennen. Ihnen gehört unser besonderer Dank.

Auch für die Zukunft freuen wir uns auf engagierte „Tauben“, die uns mit Berichten und/oder zupackender Hilfe im Café bereichern.



125 Jahre Nikolassee

Um die Jahrhundertwende begann die Geschichte
unseres Stadtteils. Mehr dazu aus dem Nikolassee & Schlachtensee Journal:
<https://www.gazette-berlin.de/artikel/3927-wohnen-zwischen-wald-und-wasser-7.html>

Die Antworten des Glaubens

3 Abende zu Glaubensfragen – Ihre Fragen und unsere Antworten auf dem Prüfstand

Immer wieder erreichen Pfarrerin Gogolin oder die ehrenamtlich tätigen Pfarrer in Nikolassee Anfragen nach zentralen Fragen des Glaubens: **Was heißt Glauben? Gott, Sohn, Heiliger Geist, theologisches und naturwissenschaftliches Weltverständnis, Anfechtung und Gewissheit des Glaubens, Sendung der Kirche in die Welt - Amtskirche und Gemeinde - und vieles mehr.**

Sobald sich Teilnehmende melden, werden wir die Fragen präzisieren.

Diese Termine (im kleine Gemeindesaal) **sind geplant:**

Donnerstag, 11.06.2026, 19.30h

Donnerstag, 18.06.2026, 19.30h

Donnerstag, 25.06.2026, 19.30h

Pfarrer i.R. Dr. Roger Töpelmann hat sich bereit erklärt, die 2-stündigen Abende zu Ihren Fragen des Glaubens vorzubereiten und durchzuführen.

Anmeldungen mit Ihren Fragen richten Sie bitte an:
kuesterei@gemeinde-nikolassee.de

Gern schauen Sie auch ohne Anmeldung vorbei.

KITA

UNSER WALDTAG

Wo sich "Schlaue-Füchse" und Hase (fast) gute Nacht sagen!

Jeden letzten Mittwoch im Monat machen sich unsere zukünftigen Schulkinder, die "Schlaue-Füchse", auf den Weg in den nahegelegenen Wald. Wetterfest angezogen und bestens ausgerüstet mit einem Rucksack geht es los. Immer dabei ist unser Bollerwagen mit zahlreichen wichtigen Dingen. Z.B. farbenfrohe Bücher zum Bestimmen von Krabbeltieren, Ferngläser und Lupenbecher, um Insekten oder Spinnentiere zu beobachten. Und natürlich darf das Mittagessen in Form eines Picknicks nicht fehlen, welches unser Koch Micha für uns vorbereitet und verpackt hat.

Ja, so ein Ausflug in die Natur macht erfahrungsgemäß sehr hungrig, auch wenn man erst kurz zuvor ein leckeres Frühstück in der Kita verdrückt hat.

Nach einigen Jahren blicken wir nun schon auf unzählige kleine und größere Abenteuer zurück. Die Kinder berichteten z.B. begeistert von der goldenen

Ringelnatter, die gemütlich in der Sonne döste oder vom Baumpilz "Judasohr", den man sogar verspeisen kann. Sie erzählten von Rehen, die uns neugierig anschauten, um dann sofort das Weite zu suchen.... Aber ihre weißen "Popos" fanden die Kinder auch ziemlich "cool".

Die Krönung war allerdings eine "Stinkkröte", die wir aufschreckten und die es uns dann mit einem fürchterlichen Gestank heimzahlte. Tja, so ein Waldtag ist eine tolle sowie interessante Sache. Da sind wir uns einig.

Schade, dass die Zeit immer so schnell vorbei ist. Dann freuen wir uns eben auf das nächste Mal und zählen die Tage bis dahin.

Susanne Nahl





KINDERgottesdienste

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir laden euch herzlich zum Kindergottesdienst ein.

SONNTAG

3. Mai um 10 Uhr

**"Jesus schenkt uns
seine Liebe."**

SONNTAG

17. Mai um 10 Uhr

**"Jesus schenkt
uns seine Kraft."**

SONNTAG

7. Juni um 10 Uhr

**"Das Haus auf
dem Felsen"**

Wie immer treffen wir uns um 10 Uhr vor der Kirche und gehen nach dem Glockenläuten zusammen ins Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf euch!

Herzlich

Petra und Ulrich

Kontakt: kinder@gemeinde-nikolassee.de / 0170 900 39 17

Gottesdienste



Samstag, 2. Mai ■ 11 Uhr
Taufgottesdienst
 mit Pfarrerin Gogolin

Sonntag, 3. Mai ■ 10 Uhr
Gottesdienst
 mit Pfarrerin Gogolin
 mit Taufen und Einführung von
 GKR Nils Stütze und Lutz Jacob.

Sonntag, 10. Mai ■ 10 Uhr
Gottesdienst
 mit Prädikantin
 Caroll v. Negenborn

Samstag, 16. Mai
Traugottesdienst
 mit Pfarrerin Gogolin

Sonntag, 17. Mai ■ 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 mit Pfarrerin Gogolin

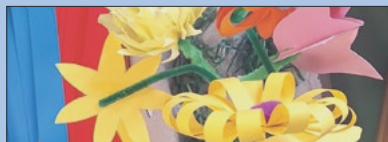
Sonntag, 24. Mai ■ 10 Uhr
Pfingstgottesdienst
 mit Pfarrerin Gogolin

Sonntag, 31. Mai ■ 10 Uhr
Gottesdienst zum Trinitatisfest
 mit Pfarrer Dirk Palm

12. Mai ■ 11 - 12.30 Uhr
Himmelfahrt

auf der Wiese vor dem
 Gemeindehaus
 (nur bei trockenem Wetter)

**Wir kommen gemeinsam dem
 Himmel etwas näher. Mit Musik
 und Geschichten vom Himmel.**



Mit Girlanden, die wir gemeinsam
 basteln und in den Himmel hängen.

Kommt einfach vorbei, bringt eine
 halbe Stunde Zeit mit, gern auch
 Bastelmaterial für eure Girlanden,
 ein kleines Brotdosenpicknick
 und dann wird's bunt und schön
 und wir verbinden Himmel und
 Erde mit unseren Ideen, Liedern
 und Gedanken.

Uli Hansmeier, Petra Polthier,
 Karola Hausburg und
 Pfarrerin Angelika Gogolin

Gerne melden Sie sich in der
 Küsterei, wenn Sie sich um ein
 Pfingstfeuer vor der Kirche
 kümmern möchten.

Sir Gusche Band

Die "Sir Gusche Band" ist mit mehr als 60 Jahren
Berlins älteste Jazzband.



Sie spielt New Orleans Revival Jazz mit musikalischen
Einflüssen amerikanischer und englischer
Jazzgrößen wie LOUIS ARMSTRONG,
CHRIS BARBER, ACKER BILK und HERB ALPERT.

Eintritt: 18,00 Euro Stud./Schül. + GdB: 10,00 €



Dezibel aus Kreuzberg spielt eigenen
Rock und auch Coversongs, die jeder
kennt. Die fünf gestandenen Musiker
überzeugten bereits auf vielen Gigs
in Berlin und Brandenburg:
Spinnerbrücke, Privatclub,
Stadtfeste, Straßenfeste
und in diversen Clubs.



Nächster Termin:

04.09.2026 - Dixie Brothers



Im Ev. Gemeindehaus
Nikolassee
Kirchweg 6
14129 Berlin

Eintritt: 10,00 Euro Stud./Schül. + GdB: 8,00 €

**SPENDEN ZUGUNSTEN DES GEMEINDEHAUSES
NIKOLASSEE BERLIN, KIRCHWEG 6**

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Nikolassee,
Kirchweg 6, 14129 Berlin (Bus 118)

Geheimnisvolles Indochina

5000 Kilometer auf dem Motorrad durch
Vietnam, Laos und Kambodscha



Im Eu. Gemeindehaus
Nikolassee
Kirchweg 6
Berlin



Der besondere
Film Abend

am Freitag

15.05.2026

19.00 Uhr



Am Freitag, 15.05. um 19:00 Uhr zeigen unser ehemaliger GKR-Vorsitzender Dr. Wolfgang Schmiedel, Peter Rondholz und Rolf Koch den spannenden und sehenswerten Film über ihre fünfwöchige Motorradtour durch Indochina. Dieser 95minütige Reisebericht ist aufregend, informativ und unterhaltsam zugleich und gibt einen tiefen Einblick in die Geschichte, das Leben und über Land und Leute in Vietnam, Laos und Kambodscha.



Im Anschluss an den Film wird um eine großzügige Spende gebeten. Die Hälfte des Spendenaufkommens geht an die Familie des vietnamesischen Reiseführers Thong Nguyen, deren Existenz durch die Corona-Epidemie und klimabedingte Katastrophen bedroht ist. Die andere Spendenhälfte kommt dem Gemeindehaus Nikolassee zugute.

Veranstalter: Wolfgang Schmiedel

Begrüßen Sie mit uns singend den Mai.

Wann: Am 30.4.2026, 19.00 Uhr

Wo: Vor dem Gemeindehaus (bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus)

Mitzubringen: Gute Laune und Lust am gemeinsamen Singen

Wir werden auf dem E-Piano von Rudolf Gäbler begleitet, herzlichen Dank dafür schon mal vorab. Der Bonhoeffer Gesprächskreis beginnt daher diesmal bereits um 17.30 Uhr, Pfarrer Luig sei herzlich gedankt.



Ilsa Bruhns, Kultur.aktiv



Ein Leben zwischen Modedesign und Landhausidylle

Anna und Hermann Muthesius

Eine musikalisch- literarische Lesung
Am 01. Mai 2026 in Großneuhausen

Anna und Hermann Muthesius sind auf dem Kirchhof Nikolassee beerdigt. Einige Muthesius-Häuser befinden sich in unmittelbarer Umgebung der Kirche.

Anna und Hermann Muthesius-

Ein Leben zwischen Modedesign und Landhausidylle

Beginn 14:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus
Großneuhausen, Weimarische Str. 41

Programm:

14:00 Uhr **Enthüllung der Gedenktafel für Hermann Muthesius**

Laudator: Wolfgang Holtz

14:30 Uhr **Musikalisch literarische Lesung**

Lesende: die Autorin Bettina Fügemann und Roland Dietrich
weitere Mitwirkende:

April Xi Juan Foo, Pianistin

Susanne Enciu, Sopran

Ion Enciu, Tenor

Ann Tröger, Sopran

Ca. 15:30 Uhr **Thüringer Kaffeetafel und Deftiges vom Grill**

17.00 Uhr **Orgelndacht**

in der St. Georgs-Kirche Großneuhausen mit Susanne Wagner-Schröer an der Orgel
mit anschließender Kirchenführung

Parkmöglichkeiten bestehen an der Bundesstraße 85 oder direkt auf dem Festgelände, Einfahrt links neben dem Weimarischen Hof

Mit freundlicher Unterstützung durch die Sparkassenstiftung Sömmerda





Getauft wurden

Josias Konstantin Kowalski

Jonathan Elias Kowalski

Helena Duckwitz

Leonie Sophie Beyer

Bild: AdobeStock

Wir teilen Freud und Leid, denken aneinander und nehmen Anteil.

UNTER KIRCHLICHEM GELEIT WURDEN BESTATTET

Hans-Joachim Lüer

Dr. Peter Conen

Marianne Lehmann geb. Manthei

Hermann Noack

Annemarie Klatt geb. Paech

Anna Stiller geb. Stafinski

Doris Bartels geb. Hallensleben

Achim "Shorty" Langner



Urs Faes liest aus seinem Buch

„Sommer in Brandenburg“ am 1. Juni 2026 um 18 Uhr

Es ist ein beeindruckendes und bewegendes Buch über das Leben im Landwerk Ahrensdorf bei Trebbin, das 1936 direkt vor den Toren Berlins gegründet worden war - eine der bedeutendsten Stätten jüdischen Lebens im südlichen Brandenburg. Dort waren Jugendliche im Alter zwischen 15 und 17 Jahren untergebracht, die sozial, beruflich-praktisch und kulturell auf das Leben in Palästina vorbereitet werden sollten.

Urs Faes beschreibt aus der Perspektive eines Jugendlichen das Leben unter der Nazibedrohung, das karge Leben im Landwerk und die Wünsche, Hoffnungen und Sehnsüchte dieser jungen Menschen, wie die Bedrohung der Juden in Deutschland ständig zunahm und ihr Leben zunehmend einschränkte.

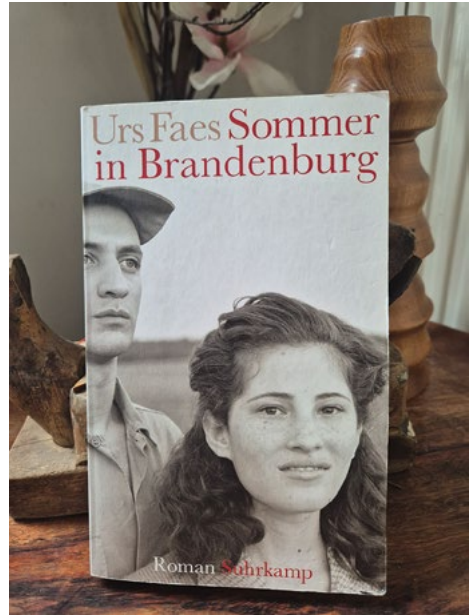


Foto: Carola Schütmaat

Es ist ein wichtiges Dokument insbesondere für junge Menschen in diesen durch politische Polarisierung gekennzeichneten Zeiten, in denen die AfD in Brandenburg vom Verfassungsschutz als gesichert rechtsextrem eingestuft wurde. Herr Faes wird auch über die neuesten Entwicklungen im Trebbiner Hachschara Museum berichten.

Der Eintritt ist frei. Ein kleiner Beitrag zur Deckung der (Reise-) Kosten für Herrn Faes und den Erhalt des Gemeindehauses ist willkommen. Er kommt auf private Einladung der Familie Bruhns und ohne Honorarforderungen.

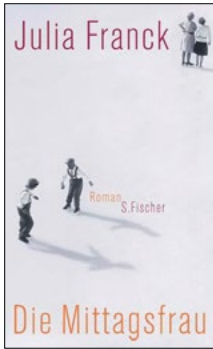
Ilsa Bruhns
Kultur.aktiv

Montag,
1.6.2026,
18.00 Uhr
Im Ev. Gemeindehaus
Nikolassee

Anregungen aus dem Literaturkreis

Einladung zum 18. Mai um 19 Uhr im Kleinen Gemeindesaal

Wir besprechen den historischen Roman „Die Mittagsfrau“ der Berliner Autorin Julia Franck (*1970). Er ist als Taschenbuch im S. Fischer Verlag erschienen, hat 432 Seiten und kostet 14,00 Euro.



Quelle: <https://www.fischerverlage.de>

Julia Franck studierte an der FU Berlin Philosophie, Neuere Deutsche Literatur und Altamerikanistik und verfasste ihren Debütroman „Der Koch“ 1997. 2005 war sie als Preisträgerin in der Villa Massimo in Rom und 2024 Fel-

low im Thomas-Mann-Haus in Los Angeles. Mit der „Mittagsfrau“ aus dem Jahr 2007 gewann sie im selben Jahr den Deutschen Buchpreis. Der Roman wurde in 40 Sprachen übersetzt und 2023 von Barbara Albert fürs Kino mit Mala Emde und Max von der Groeben verfilmt.

„Die Welt steht uns offen“ ist das erste Kapitel betitelt und führt uns Anfang des 20. Jahrhunderts in die Lausitz, nach Bautzen, in das Elternhaus, wo die Protagonistin Helene Würsch mit ihrer älteren Schwester Martha ihre Kindheit verbringt. Als junge Erwachsene führt sie die Lesenden ins Berlin der Weimarer Republik bis zu ihrem Leben als Ehefrau und Mutter während des Naziregimes unter falscher Identität als Alice Sehmisch. 1945 erleben

wir nach schweren Kriegsjahren die Flucht der Mutter mit ihrem 7-jährigen Sohn Peter vom kriegszerstörten Stettin in Vorpommern in Richtung Westen. Und wieder scheint alles möglich zu sein...Helene trifft eine folgenschwere Entscheidung.

»Es ist ein tolles, ein wunderbar berührendes, ein frösteln machendes Buch.«, so Elmar Krekeler, *Die Welt*. Die Rezensionen fallen insgesamt sehr unterschiedlich aus – von atmosphärischer Dichte, gekonnt und intensiv bis unausgegoren. Julia Francks Auseinandersetzung mit Familie, Liebe, Erkaltung, Selbstbezogenheit, ungeliebten Kindern u.a. gibt uns viel Anlass zu Austausch und Diskussionen.

Wir freuen uns auf euch. Wer Lust hat, diesen anregenden Austausch zum ersten Mal auszuprobieren, ist herzlich eingeladen. Auf alle Wiederkehrenden freuen wir uns sehr.



Quelle: <https://juliafranck.de/>

Am 16. März tauschten wir uns zu Arno Geigers preisgekröntem drei-Generationen-Familien- und Gesellschaftsroman „Es geht uns gut“ aus, in dem er es vermag, individuelle Schicksale mit historischen Ereignissen der österreichischen Geschichte des 20. Jahrhunderts zu verknüpfen.

Um einen Rahmen herum, in dem der 36-jährige Philipp Erlach die von seiner

Großmutter Alma Sterk geerbte Wiener Villa im 13. Bezirk entrümpelt, erfahren wir in 13 Sequenzen die zum Teil sehr belastende Familiengeschichte. Unsere Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen, Familie, Vermächtnis, Kommunikation u. a. mündete in der individuell zu beantwortenden Frage, ob der Protagonist in der Lage ist, einen Neustart anzugehen oder sich selbst im Wege steht.

Dr. Gyde Pulmer

Unser Gemeindebrief

...wurde in den letzten Jahren weitestgehend an alle Haushalte verteilt. Leider können viele der emsigen Ehrenamtlichen dies alters- und gesundheitsbedingt nicht mehr übernehmen. Das tut uns sehr leid, denn wir wissen, wie groß die Freude darauf immer ist. Vielleicht können Sie sich, falls Sie nicht mehr beliefert werden, den Gemeindebrief in der Kirche oder im Gemeindehaus abholen und eventuell für Bekannte oder Nachbarn welche mitnehmen? Wenn dies nicht möglich ist, senden wir den Gemeindebrief natürlich auch per Post zu und erbitten dafür die Überweisung des Portos.



Herzlich grüßt Ihre Küsterin Carola Schütmaat

Malermeisterbetrieb

EKROT & PAWLAK GMBH

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten in Wohnungen, Treppenhäusern, Büro- und Lagerräumen – Fassadenbeschichtungen

Werkstatt
Friedrich-Wilhelm-Str. 69
12103 Berlin-Tempelhof

Tel.: 030-751 89 21
Fax: 030- 752 56 40
Handy: 0178-310 22 74

Büro
Königsweg 226 a
14129 Berlin-Zehlendorf

**Schon
gewusst?
Nicht nur
das Klima
kann etwas
verändern.**

**Schreib die Welt nicht ab.
Schreib sie um!**

brot-fuer-die-welt.de/spenden

Brot
für die Welt

götterbaum

IHR PARTNER FÜR
HAUS- UND GARTENPFLEGE

Inh. Hasim Ramme
Nibelungenstraße 21 14109 Berlin
info@goetterbaum.de www.goetterbaum.de
Tel. 030/80 40 48 48



GRAUEL + SCHERHAG

steinmetzwerkstätten

*Alles aus Naturstein
für innen und außen*

Kolonnenstr.42(Schbg) Onkel-Tom-Str.6(Zehld)
tel. 781 53 19 mail@scherhag.berlin



APOTHEKE IN NIKOLASSEE

Apothekerin Kristin Fussan

Prinz-Friedrich-Leopold-Str. 3
14129 Berlin-Nikolassee
Tel. 80 37 44 0 • Fax 80 58 87 34
www.aponik.de

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Fr 9.00 – 18.30 Uhr
Di, Do 9.00 – 19.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

AM S-BAHNHOF NIKOLASSEE

**Unsere Filiale ZEHLENDORF:
jetzt Potsdamer Straße 2**



HAHN

BESTATTUNGEN

SEIT 1851 IM FAMILIENBESITZ

jederzeit **75 11 0 11**

**Neue
Adresse
ab Juli 2016**



GRABDENKMALE SCHEEFER

SEIT 1922

BEATE SCHEEFER

STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERMEISTERIN

14513 Teltow • Potsdamer Straße 51 A • Am Friedhof
14532 Kleinmachnow • Steinweg • Am Friedhof
Telefon: Teltow und Kleinmachnow (0 33 28) 4 13 90





Auch als **Geschenkgutschein** erhältlich

Heilsame Massage

- Ganzkörper-/Teilkörpermassage
- Paarmassage
- Fußreflexzonenmassage
- Schwangerenmassage
- Massagekurs für Paare

Breisgauer Straße 13, 14129 Berlin
www.heilsame-massage.de
 0160.94691606



Floral Pavillon

Floral Pavillon
 Wasgensteig 30
 14129 Berlin
 Tel. 030-82 07 13 98
www.floralpavillon.de
service@floralpavillon.de



Adria Grill

Zehlendorf

Kroatische Mittelmeerküche
 Spezialitäten vom Lavasteingrill

Schöner, großer Sommergarten und Räume für Festlichkeiten
 mit Plätzen bis zu je 60 Personen.

Potsdamer Chaussee 36 D | 14129 Berlin - Zehlendorf
 Telefon: 030 / 8033634 | boze.kozina@icloud.com
 Öffnungszeiten: ab 12:00 Uhr bis 22:00 Uhr. Warme Küche bis 21:00 Uhr

www.adriagrill-berlin.de

Andreas Ducrée



Kostenlose Anfahrt!
Komplettbäder aus einer Hand
Erstellung und Reparatur von Heizungsanlagen

Tel: 80 498 297 Katteweg 7
 Fax: 80 498 298 14129 Berlin
 Handy: 0162 - 321 44 65 acducree@arcor.de



GREVE
 Bestattungen

Hohenzollernplatz 1
 14129 Berlin

Tag und Nacht
803 76 85

www.greve-bestattungen.de

Dies könnte Ihre Anzeige sein!

Melden Sie sich gern unter:

gemeindeblatt@gemeinde-nikolassee.de

Exklusiv wohnen, selbstbestimmt leben

Exklusive Mietwohnungen für stilvolles
Wohnen im Alter in Berlin Zehlendorf:
Pfeddersheimer Weg 61-67 / 14129 Berlin
030 - 8109 1019 / info@reverie-berlin.de



Jetzt mehr erfahren
reverie-berlin.de

rêverie
Leben im Augenblick



GRABMALE
CARSTEN MOLDENHAUER

14129, Nikolassee, Potsdamer Ch. 36 c
gegenüber Waldfriedhof Zehlendorf
Tel. 8 03 46 90 · Fax 8 03 87 38
grabmale-moldenhauer@t-online.de

Dipl. Kfm. Reinhard Palmen

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater



Argentinische Allee 22b, 14163 Berlin
Tel: +49 (0)30-80902331
Fax: +49 (0)30-80902332
E-Mail: steuerberater@palmen-berlin.de
www.palmen-berlin.de

HEIZUNG SANITÄR
DOBBECK Seit 1925

- ◆ Installation, Reparatur und Wartung von Öl- und Gasheizungen sowie von Wärmepumpen
- ◆ Abflussrohruntersuchung und Verstopfungsbeseitigung
- ◆ Smarte Heizungsregelung
- ◆ Komplette Badsanierung, auch für Komfort und Sicherheit im Alter mit diverserem Zubehör (Halte-, Stütz- und Sitzhilfen)

☎ 030 80 40 29 58 www.dobbeck-haustechnik.de
info@dobbeck-haustechnik.de

14129 Berlin-Nikolassee • Barnhelmstraße 18A

Logos / Marken / Websites / Broschüren
Stella
www.stella-grafik-design.de

Anzeigen

Ich helfe
Ihnen gern
bei der **Gestaltung**
Ihres Projekts.
0159 - 01 10 36 00



HAUSHALTS- AUFLÖSUNGEN & Antiquitäten BAMMERT

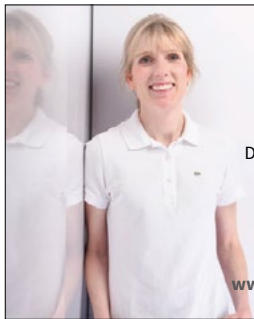
ANKAUF VON:
SCHMUCK UND GOLD, GEMÄLDEN,
BRONZEN UND SKULPTUREN,
MOBILIAR, PORZELLAN, BÜCHERN,
KLEINANTIQUITÄTEN, SAMMLUNGEN
BESENEREINE HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

PETRA BAMMERT
HOHENZOLLERNPLATZ 7
14129 BERLIN
TELEFON 0172 5102310
PETRA.BAMMERT@GMX.NET

Suchen Sie eine Unterkunft
für Ihre Gäste?

Komfort-Ferienwohnung in Schlachtensee

60 m², bis 4 Personen,
beste Ausstattung,
ruhig, hell, verkehrsgünstig
(Nähe S-Bhf. Schlachtensee).
Tel.: 030 / 801 76 73 oder
0172 / 381 76 72



Dr. Nina Kaiser ZAHNÄRZTIN

Dr. med. dent. Nina Kaiser
Leuchtenburgstr. 2
14165 Berlin

Tel 030-815 1050
k@pollesche-kaiser.de
www.pollesche-kaiser.de

Physiotherapie Nikolassee Christina Jericke

- Funktionelle medizinische Diagnostik
 - Manuelle Therapie
 - osteopathische Behandlungen
- Kinesiologie + Mikronährstoffberatung
 - CMD - Kiefergelenkbehandlung
 - Lymphdrainagen + Massagen

Alemannenstr. 13, 14129 Berlin
Telefon: 030 - 80498517



Buchhandlung LESEZEICHEN am S-Bahnhof Nikolassee

Ilona Lang • Hohenzollernplatz 7 • 14129 Berlin

Telefon: (030) 803 66 61

E-Mail: buch lesezeichen@gmx.de
www.buch-lesezeichen.de
shop.buch-lesezeichen.de

- wir bestellen für Sie e-books •

Ihr Dachdeckermeister für Zehlendorf



Dachdeckerei | Bauklempnerei
www.dachdeckerei-karlsson.de



Innungsmittglied

☎ 802 802 4



DIPL. ING. ULRICH FRANKE
IMMOBILIEN • BERLIN

Was ist Ihre Immobilie wert?
Fragen Sie uns!

Ihr Makler in Nikolassee
Verkauf • Vermietung • Bewertung

030 80 48 74 24

Kirchweg 27B | 14129 Berlin
www.franke-immobilien-berlin.de

Tag	Uhrzeit	Angebot	Turnus	Ansprechpartner*in
MONTAG	10:00 bis 12:00	Seniorentanzgruppe im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Gertraud Matthaei 030 302 61 87
	17:30	Besuchdienst »Gemeindenetz« im Jochen-Klepper-Saal	letzter Montag im Monat	Caroll von Negenborn 030 803 90 35
	19:45 bis 22:00	Zehlendorfer Kammerorchester im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Constanze Springborn constanze.springborn@t-online.de
	19:00	Literaturkreis im Kleinen Saal	3. Montag (alle zwei Monate)	G.Pulmer,U.Billing,R.Rosenbach gyde.pulmer@gmx.de
DIENSTAG	11:30 bis 13:30	Kleiner Frauenchor Zehlendorf im Jochen-Klepper-Saal	2. & 4. Dienstag im Monat	Reinhild Menzel 030 802 79 34
	15:00 und 16:00	Französischkurs im Balkonzimmer	wöchentlich	Michèle Furchtbar
	15:00 bis 18:00	Bücherstube – Antiquariat im Obergeschoss	wöchentlich dienstags & donnerstags	Ingrid Steudel 030 774 95 67
	16:00 bis 17:00	Kinderchor »Jubilate« im Kleinen Saal	wöchentlich	Anka Sommer 030 803 69 96
	17:00	Singkreis im Jochen-Klepper-Saal	1. & 3. Dienstag im Monat	Gertraud Matthaei 030 302 61 87
	18:00	Jugendarbeit im Jugendraum des Gemeindehauses (1. Etage)	wöchentlich	Leonie Strauß Leoniestrauss@mail.de
	19:00	Theatergruppe im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Gabi Heckenkamp 030 803 50 00
MITTWOCH	09:00 bis 10:00	Gymnastik im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Stella Burkschat Ilsa Bruhns, ilsa@bruhns.berlin
	10:15 bis 11:15	Gymnastik im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Stella Burkschat Ilsa Bruhns, ilsa@bruhns.berlin
	10:45 bis 12:45	Senioren-Kreativ-Werkstatt im Balkonzimmer (1. Etage)	2. & 4. Mittwoch im Monat	Hannelore Zeller 030 80 58 98 51
	15:00 bis 16:30	Brett- und Kartenspielen im kleinen Saal	2. & 4. Mittwoch im Monat	Irene Praël 0171 317 47 50
	15:00 bis 17:00	Bastelstube (Privater Treffpunkt nach Absprache/Anmeldung)	wöchentlich	Roswitha Meier meierrosi@gmx.de
	16:30 bis 18:00	»Tanz bewegt« im Jochen-Klepper-Saal	14-täglich	Jacqueline Koch 0173 617 23 26
	19:00	Anonyme Alkoholiker im Jugendraum in der 1. Etage	wöchentlich	Info über die Küsterei
	19:15 bis 21:15	Kantorei Nikolassee im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Karola Hausburg 0173 603 78 20

Uhrzeit	Angebot	Turnus	Ansprechpartner*in	Tag
15:00 bis 16:30	Vortrag am Donnerstag »Café Taubenschlag« (Kleiner Saal)	wöchentlich	Café-Team (Küsterei) 030 80 19 76 30	DONNERSTAG
15:00 bis 18:00	Bücherstube – Antiquariat im Obergeschoss	wöchentlich dienstags & donnerstags	Ingrid Steudel 030 774 95 67 heidrun.schenck@gmx.de	
18:00 bis 19:00	LINE-DANCE mit Henriette Beckmann im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	henriette.linedance@ gmail.com	
19:00	Gesprächskreis Dietrich Bonhoeffer im Kleinen Saal	letzter Donnerstag im Monat	Dr. Ulrich Luig 0157 745 83 87	
10:45 bis 11:45	YOGA mit Anna-Marie Nehl im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Dr. Babette Kaiserkern kaiserkern@t-online.de	FREITAG
19:00	JAZZ AM 1. FREITAG im Jochen-Klepper-Saal	1. Freitag im Monat	Lutz Jacob johnsteet@hotmail.com	
19:00	MUSIK AM 5. FREITAG im Jochen-Klepper-Saal	5. Freitag im Monat	Ilsa Bruhns ilsa@bruhns.berlin	
19:00	FILMABEND im Jochen-Klepper-Saal	3. Freitag im Monat	Irene Praël, Ilsa Bruhns ilsa@bruhns.berlin	

Ihre Spenden und Zahlungen

Für Ihre Spenden sind wir, die Evangelische Kirchengemeinde Nikolassee, Ihnen sehr dankbar. Bitte verwenden Sie folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Berlin Süd-West

IBAN: DE15 5206 0410 3303 9663 99 · BIC: GENODEFIEK1

Bank: Evangelische Bank eG · Verwendungszweck: Gemeinde Nikolassee / Spendenzweck

Bitte beachten Sie, bei jedem Spendenauftrag den Verwendungszweck sowie die zutreffende Haushaltsstelle (HHst) anzugeben:

- Erhalt Kirchengebäude HHst 0110.51.2200
- Kirchenmusik HHst 0210.01.2100
- Jugendarbeit HHst 1120.01.2100
- oder wofür Sie sonst spenden oder zahlen möchten.

Herausgeber: Gemeindegkirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Nikolassee

Redaktion und Erstellung: Ilsa Bruhns, Stella Burckschat

Anzeigenverwaltung: gemeindeblatt@gemeinde-nikolassee.de

Druck und Herstellung: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen; **Auflage** 4.100 Stück

Redaktionschluss für Einreichungen ist jeweils der 12. eines Monats.

Verteilung durch Ehrenamtliche oder per Zusendung gegen 20 Euro jährlich.

Weitere Einzelheiten auf unserer Website: <https://www.gemeinde-nikolassee.de>

Alle Veranstaltungsanfragen bitte ausschließlich richten an: veranstaltungen@gemeinde-nikolassee.de

Fotos, bei denen kein Copyright und auch keine andere Quelle angegeben ist, sind privaten Ursprungs oder Eigentum der Kirchengemeinde.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Berlin-Nikolassee



Gemeindehaus und Postanschrift: Kirchweg 6 • 14129 Berlin
Kirche: Kirchweg 21 • 14129 Berlin
Kirchhof mit Kapelle: Kirchweg 20 (gegenüber der Kirche) • 14129 Berlin
Kindertagesstätte (Kita): Pfeddersheimer Weg 69 • 14129 Berlin
Internet: <https://gemeinde-nikolassee.de>

Gemeindekirchenrat	Vorsitzender: Nils Stütze • 0179 113 5310 • nils.stuetzle@gmx.de
PfarrerIn	Angelika Gogolin • 0160 404 24 21 • pfarramt@gemeinde-nikolassee.de
Gemeindebeirat	Vorsitzende: Ilsa Bruhns • 0176 491 467 63 • ilsa@bruhns.berlin
Gemeindebüro & Küsterei	Carola Schütmaat • 030 801 976 30 • Fax 030 801 976 31 kuesterei@gemeinde-nikolassee.de Sprechzeiten: Dienstag 15-18 Uhr • Mittwoch 12-15 Uhr • Donnerstag 10-13 Uhr Bankverbindung: Evangelische Bank eG • IBAN DE15 5206 0410 3303 9663 99 Empfänger: Ev. KKV Berlin Süd-West + Verwendungszweck!
Kirchhofsverwaltung	Nikolina Müller-Simbeck • 030 801 976 34 • Fax 030 801 976 47 kirchhofsverwaltung@gemeinde-nikolassee.de Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 10-13 Uhr Bankverbindung: Evangelische Bank eG • IBAN DE14 5206 0410 4403 9663 99
Verein der Förderer der Evangelischen Kirchen- gemeinde Nikolassee e.V.	Vorsitzender: Dr. Norbert Bensel • 0160 59 101 53 • norbert.bensel@gmx.de Geschäftsstelle: Kirchweg 6 • 14129 Berlin Bankverbindung: Weberbank • IBAN DE74 1012 0100 1004 0827 43
Kirchenmusik	Karola Hausburg • 0173 603 78 20 • kirchenmusik@gemeinde-nikolassee.de
Präventionsbeauftragter	n.n.
Kindertagesstätte (Kita)	Laura Wippermann • 030 801 976 40 • kita@gemeinde-nikolassee.de
Hausmeister	René Toschka • 0162 546 01 26 • hausmeister@gemeinde-nikolassee.de
Arbeit mit Kindern	Petra Polthier • 0170 900 39 17 • petra.polthier@t-online.de
Arbeit mit Jugendlichen	n.n.
Ehramtsbeauftragter	n.n.
Projektkoordinatorin GiG	Nicole Herlitz • Büro: Kirchstraße 4 • 14163 Berlin 030 200 09 40 26 • 0172 203 34 39 • nicole.herlitz@teltow-zehlendorf.de
Redaktion Gemeindebrief	Ilse Bruhns • Stella Burckschat • redaktion@gemeinde-nikolassee.de
Anzeigenverwaltung	gemeindeblatt@gemeinde-nikolassee.de